

Die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt ist eine vom Freistaat Bayern anerkannte nichtstaatliche Hochschule in kirchlicher Trägerschaft.

An der **Mathematisch-Geographischen Fakultät** der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt ist im **Fach Geographie zum 01.10.2019** die

**Professur (W2)
für Geographiedidaktik und Bildung für nachhaltige Entwicklung**

zu besetzen. Gesucht wird eine Persönlichkeit, die in der empirischen geographiedidaktischen Forschung ausgewiesen ist. Besonders erwünscht sind thematische Akzentuierungen im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE).

Erwünscht sind eine erfolgreiche Einwerbung von begutachteten Drittmitteln sowie die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit. In der Lehre soll die Geographiedidaktik in den bestehenden Lehramtsstudiengängen breit vertreten werden. Erwartet wird darüber hinaus die Beteiligung an dem an der Universität vorhandenen Lehrangebot im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung, insbesondere die Leitung des Masterstudiengangs BNE. Die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt verfolgt seit 2010 ein Nachhaltigkeitsgesamtkonzept, dessen Koordination zum Aufgabenbereich der Professur gehört. Es wird begrüßt, wenn die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber in der Lage ist, Lehrveranstaltungen in englischer Sprache zu halten. Eine Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung auf allen Ebenen wird als selbstverständlich vorausgesetzt.

Einstellungsvoraussetzungen sind nach Art. 7 BayHSchPG ein dem Stellenprofil entsprechendes abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, die Befähigung für ein Lehramt im Fach Geographie sowie Schulerfahrung im Umfang von mindestens drei Jahren, die Promotion, eine Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen.

Die Hochschule strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im Professorenamt an. Deshalb werden Wissenschaftlerinnen ausdrücklich um ihre Bewerbung gebeten. Zum Zeitpunkt der Ernennung darf die/der Bewerber/in das 52. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. In begründeten Fällen können hiervon Ausnahmen zugelassen werden (vgl. Art. 10 Abs. 3 BayHSchPG).

Die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt misst einer intensiven Betreuung der Studierenden einen hohen Stellenwert bei und erwartet deshalb von den Lehrenden eine ausgeprägte Präsenz an der Universität.

Gemäß Art. 10 Abs. 4 der Stiftungsverfassung berücksichtigt die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt bei der Berufung von Professorinnen und Professoren das kirchliche Profil der Universität und ist deshalb auch in dieser Hinsicht an auskunftsstarken Bewerbungen sehr interessiert. Die Verfassung der Stiftung Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt, des Rechtsträgers der Universität, steht auf der Homepage der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt unter <http://www.ku.de/unsere-ku/traegerstiftung/> zum Download bereit. Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Schriftenverzeichnis, Verzeichnis der Lehrveranstaltungen sowie drei aussagekräftige Publikationen) **bis zum 31.10.2018** per E-Mail an das Dekanat der Mathematisch-Geographischen Fakultät, dekanat-mgf@ku.de (bitte alle Unterlagen in einer pdf-Datei). Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Einstellungsverfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.